



Programm für lebenslanges Lernen



FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG

**Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
ERASMUS Erfahrungsbericht 2013/14**

Persönliche Angaben	
Studiengang an der FAU:	Wirtschaftsingenieurwesen Master
Gastuniversität:	Bogazici University, Istanbul
Gastland:	Türkei
Studiengang an der Gastuniversität:	Management, Industrial Engineering
Aufenthaltszeitraum (WS, SS oder Jahr):	WS 13-14
Darf der Bericht veröffentlicht werden?	(Nicht zutreffendes löschen) JA
Wenn JA, dürfen Name und E-Mail veröffentlicht werden?	(Nicht zutreffendes löschen) Beides NEIN

1. Vorbereitung (Planung, Organisation und Bewerbung bei der Gasthochschule)

Ich durfte das Wintersemester 2013/14 an der Bogazici University in Istanbul verbringen. Innerhalb der vielen Partnerschaften des Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen fiel meine Wahl auf die Bogazici University in Istanbul, die durch ihren exzellenten Ruf in ganz Türkei bekannt ist.

Für einen Beginn zum Wintersemester, sollte man sich erste Informationen spätestens im November des vorhergehenden Jahres einholen. Bei mir war der Bewerbungsschluss der 6. Dezember 2012. Man bewirbt sich direkt an der Fakultät bzw. die Bewerbungen müssen im Erasmus Office abgegeben werden und diese werde weitergeleitet an die entsprechenden Fakultät. Es gibt ein bis zwei Auswahlgespräche. Nachdem der Platz bestätigt wird, sendet die Auswahlkommission ihre Nominierung an die Bogazici University, die zusammen mit dem Bewerbungsunterlagen des Studenten über die endgültige Aufnahme entscheidet.

Bis etwa Ende April müssen folgende Unterlagen an das Office of International Relations geschickt werden, (wobei ihr aber nicht bis zum letzten Tag warten solltet, da alle versuchen hohe Mengen an Dateien zu verschicken und das führt dazu, dass das Postfach voll ist):

- Application Form, Transcript of Records (mit englischer Übersetzung),
- Englischzertifikat (offiziell IELTS oder TOEFL)
- Statement of Purpose/ Letter of Motivation (kurzes Motivationsschreiben, indem hervorgehen soll, wieso gerade diese Uni und der ausgewählte,
- Letter of Recommendation,
- Learning Agreement (vorerst reicht auch eine Liste der Wunschkurse, auch wenn das nicht bedeutet, dass man an diesen Kursen wirklich teilnehmen kann).

Eine Beschreibung der Kurse/Module findet man im Undergraduate/Graduate Catalogue. Um herauszufinden, welche Kurse auch im entsprechenden Semester angeboten werden: <http://registration.boun.edu.tr/>. Aber ihr solltet euch nicht zu sehr darauf verlassen, da einige Kurse einfach abgesagt werden oder dazu kommen.

Sollten die Unterlagen unvollständig sein, informiert das Office of International Relations normalerweise darüber, es lohnt sich trotzdem alles rechtzeitig abzuschicken und sich über das vollständige Eintreffen der Unterlagen zu erkundigen. Erasmus-Beauftragte des Office of International

Relations ist Jana Stolarikova. Die Jana ist sehr hilfsbereit, wenn ihr irgendwelche Sorgen haben solltet, könnt ihr immer auf sie zählen.

Die Annahmestätigung wird an das Büro eurer Fakultät geschickt, kann allerdings bis Mitte Juli dauern, aber auch hier kann man schon vorher beim Office of International Relations per Email nachfragen.

Normalerweise muss man ein Studentenvisum vor Abreise beantragen. Meines Wissens stellt das türkische Konsulat Nürnberg (Peterskirche) relativ unkompliziert innerhalb von einer Woche ein solches Visum aus. In der Türkei muss man dann innerhalb eines Monats noch ein Residence Permit beantragen, was sehr kompliziert ist - das Office of International Relations versucht dabei zu helfen, allerdings müssen alle Studenten persönlich beim Amt die Unterlagen vorlegen. Wichtig mit Touristenvisum brauchst du es gar nicht zu versuchen, da du sonst eine hohe Strafe zahlen musst. Es gibt seit einigen Monaten ein neues Gesetz, das nach der Ausreise mit einem Touristenvisum erst nach drei Monaten eine Wiedereinreise erlaubt.

2. Anreise / Visum (Flug, Bahn)

In Istanbul gibt es zwei Flughäfen. Den Atatürk (das ist der große internationale Flughafen) und den Sabiha Gökçen. Da meine Eltern türkischer Abstammung sind und auch noch einen türkischen Pass besitzen und ich aber die Deutsche Staatsbürgerschaft habe gibt es seit geraumer Zeit die sogenannte „mavi kart“ (blaue Karte – sieht aus wie ein Ausweis) ermöglicht das Einreisen ohne Visum. Das heißt du hast mit dieser Karte, bis auf das Wahlrecht, alle Rechte, die ein türkischer Mitbürger in der Türkei hat.

3. Unterkunft (Wohnheim, privat)

Die Wohnungssuche in Istanbul ist relativ kompliziert, denn die Stadt ist sehr groß mit vielen verschiedenen Vierteln, deren Wohnungspreise, Sicherheit und Verkehrsanbindung sehr unterschiedlich sein können. Die Universität bietet für Austauschstudenten nur das überpreisige Superdorm an, das zwar direkt am Campus liegt und eine Einzelzimmer in Zwei- bis Vierer-WGs bietet, aber streng hinsichtlich Lautstärke, Alkohol und Besuchern (ab ein Uhr nachts darfst du keinen Besuch mehr haben) ist, zudem ohne richtige Küche, spartanisch eingerichtet. Deshalb empfiehlt es sich, eine eigene Wohnung bzw ein Zimmer in einer WG zu suchen.

Die typische Studenten-WG ist in der Türkei allerdings eher untypisch, daher gibt es im Internet nur relativ wenige WG-Angebote und möblierte Zimmer für Austauschstudenten und deutlich teurer als unmöblierte Wohnungen, die die Türken mieten. Wenn man nicht selber Türkisch spricht oder Türken kennt, die einem helfen, ist es trotzdem deutlich einfacher, als sich direkt an Vermieter von unmöblierten Wohnungen zu wenden.

WG-Angebote im Internet:

<http://www.clickflatshare.com/Istanbul/>
<http://www.expatriates.com/classifieds/trk/rma/>
<http://istanbul.craigslist.com.tr/roo/>
Facebook - Erasmusgruppen

Zusätzlich gibt es auf couchsurfing.com sehr gute Chance, die ersten Tage in Istanbul kostenlos zu übernachten. Notfalls kann man die ersten Wochen auch im Hostel verbringen, ist nicht all zu teuer.

Zu empfehlende Wohnviertel für Studenten an der Bogazici sind:

Taksim, Beyoğlu und Chihangir (Zentrum des Nachtlebens, viele WG-Angebote, 40-60 min Fahrt, sehr unterschiedliche Preise), direkte Busverbindung von Taksim mit 559c. Osmanbey, Sisli oder Nisantasi lässt sich auch sehr gut wohnen.

Besiktas (gute Verkehrsanbindung zur Uni mit 43R und 559C - 30-40 min Fahrt - und zur ganzen Stadt auch nachts, relativ teuer, gute Einkaufsmöglichkeiten, sehr sicher),

Bebek, Arnavutköy (sehr nahe zur Uni, sicher, teuer, weniger Angebote) und auf der asiatischen Seite Üsküdar (mit Fähre und Bus nicht zu weit zur Uni, nachts zum Zentrum etwas ungünstig, deutlich billiger als Europa). Zimmerpreise in einer WG können von 400 bis 1000 TL reichen. Am besten

Tarlabasi vermeiden. Hier gibt es sehr viele Angebote auch sehr günstige, aber die gefährlichste Gegend sagt man.

4. Studium an der Gastuniversität (Lehrveranstaltungen / Stundenplan)

Die Bogazici University liegt etwas außerhalb vom Stadtzentrum auf einem kleinen Hügel direkt am Bosphorus. Die Universität hat drei Campuse, wobei der Südcampus (Hautcampus) mit Abstand der schönste ist. Ich hatte Glück und alle meine Kurse nur auf dem Südcampus. Die Aussicht ist der absolute Wahnsinn und macht das Studentenleben einfach wertvoller. Die Bogazici University ist ehemals eine Amerikanische Uni. Deswegen ist die Universität noch immer sehr amerikanisch geprägt. Der Campus ist einer der schönsten den man sich vorstellen kann und wird auch oft von den Studierenden dort mit Hogwarts verglichen.

Ich habe viele andere Erasmusstudenten kennengelernt und auch ihre Uni besucht, aber die Bogazici ist mit Abstand die schönste Uni in Istanbul. Es gibt eine große Wiese, um die alle historischen Gebäude angesiedelt sind. Auf der Wiese ist bei schönem Wetter der Treffpunkt für alle Studierenden und es wird Volleyball gespielt, gelernt und getrunken. Es gibt einige Kantinen auf dem Campus, einen Starbucks und eine Saftbar.

Das akademische System ist sehr an das amerikanische angelehnt. So gibt es z.B. amerikanische Lehrbücher und das amerikanische Notensystem.

Alle Lehrveranstaltungen sind außerdem auch auf Englisch. In der ersten Woche muss man sich registrieren. Dies ist ein rein bürokratischer Akt, muss aber persönlich stattfinden.

Der offizielle Termin ist jedoch nicht bindend und so kann die Registrierung auch noch später nachgeholt werden. Spätestens wenn das Onlinekurssystem freigeschaltet wird, sollte man aber seine Zugangsdaten haben. In diesem Onlinesystem können Kurse gewählt werden. Je nach Fakultät kann ein Kurs sehr schnell voll belegt sein. Oftmals muss außerdem noch persönlich begründet werden wieso man einen Kurs besuchen möchte.

In der dritten Woche hat man außerdem nochmal die Möglichkeit Kurse zu wechseln. Der persönliche Kontakt mit den Professoren bewirkt Wunder und so ist es oft möglich sogar in einem eigentlich vollen Kurs noch Platz zu bekommen. Also ganz wichtig, falls man in einen Kurs nicht reinkommt, auf keinen Fall verzweifeln. Einfach in der ersten oder zweiten Woche in die Vorlesungen gehen und persönlich mit den Professoren reden.

Noch zu erwähnen ist, dass das Studieren an der Bogazici relativ viel Zeit in Anspruch nimmt. Es besteht Anwesenheitspflicht und du hast jede Menge Hausaufgaben auf, die benotet werden. Außerdem gibt es in jedem Fach mindestens zwei Klausuren (midterm und final). Ich hatte Kurse, in den ich neben der Anwesenheitspflicht, Hausaufgaben, Projekte, Präsentationen und zwei Klausuren hatte. Da ist das Studieren ab der FAU wirklich erholsam dagegen.

5. Betreuung an der Gastuniversität (International Office und Fachbereich)

Das Office of International Relations ist der erste Ansprechpartner an der Uni und hilft bei allen Formalitäten. Für die erste Anmeldung braucht man zunächst nur eine Kopie der Annahmestätigung, eine Kopie des eigenen Ausweis/Reisepass und einige Passfotos.

6. Sprachkurse an der Gastuniversität (kostenlos, kostenpflichtig)

An der Uni gibt es verschiedene Sprachkurse, die kostenlos und wirklich gut sind. Anmelden kann man sich für diese Kurse ganz normal während der Registrierung.

7. Ausstattung der Gastuniversität (Bibliothek, Computerräume, etc.)

Die Ausstattung an der Uni ist sehr gut. Die Bibliothek sehr groß und die Computerräume auch sehr neu. Es gibt auf dem ganzen Campus kostenlos WLAN.

8. Alltag & Finanzielles & Freizeit (Sehenswertes, Lebenshaltungskosten, Geld-Abheben, Handy, Jobs)

Finanzielles:

Leider kommt man mit dem Erasmusgeld nicht aus. Dieses Jahr bekamen die Studenten in der Türkei 120€ pro Monat. Mit Auslandsbafög kann man dann aber schließlich ganz gut leben. Auslandsbafög am besten schon Juni beantragen, das dauert sonst ewig.

Der Kauf einer türkischen Handykarte geht ganz schnell: Deutsche Handys werden nach zwei-drei Wochen gesperrt und sind nicht mehr mit der türkischen Nummer verwendbar. Darum müssen alle ausländischen Handys registriert werden, was nur in offiziellen Geschäftsstellen von Turkcell oder Avea bei Kauf einer Prepaidcard und Vorlage des Reisepasses möglich ist. Wobei das sehr teuer ist. Daher empfehle ich ein türkisches Handy mit einer türkischen Karte zu kaufen. Die Kosten belaufen sich ungefähr auf 30 €. Am besten Avea oder vodafone, turkcell ist zu teuer.

Sonst ist da Leben bis auf den Alkohol sehr günstig in der Türkei. Shoppen, Essen und Reisen kann man sehr gut. Unbedingt sollte man nach Kappadokia reisen, wenn man ein paar Tage frei hat.

9. Fazit (beste und schlechteste Erfahrung)

Istanbul ist eine sehr faszinierende, schöne Stadt. Jeder der die Möglichkeit hat, einen Auslandssemester in Istanbul zu verbringen, kann ich nur sagen, genießt eure Zeit. Die Stadt ist der absolute Wahnsinn. Gerne hätte ich noch verlängert, aber das war bei mir nicht möglich, daher freut euch auf eine tolle und spannende Zeit in Istanbul mit alle ihren faszinierenden Fassetten.

10. Wichtige Ansprechpartner und Links

http://www.boun.edu.tr/en_US (Homepage Bogazici University)

http://www.boun.edu.tr/en-US/Content/Academic/Faculties_Schools_and_Graduate_Institutes.aspx (Fächerübersicht)

<http://www.clickflatshare.com/Istanbul/> (Wohnungssuche)

<http://www.expatriates.com/classifieds/trk/rma/> (Wohnungssuche)

<http://istanbul.craigslist.com.tr/roo/> (Wohnungssuche)

Jana Stolarikova - International Office in Istanbul

Datum:

Unterschrift: